

Michael Hofer,

29. 6. 2020

Franz-Josef Natterer-Babych

ÖDP im Stadtrat Kempten

**Anfrage bzgl. der Lebensmittelangebote der städtischen
Einrichtungen und Töchter**

An Herrn Oberbürgermeister Thomas Kiechle

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, lieber Thomas,

mit zunehmendem Verlust an Vertrauen in die Produkte der industriellen Schlachtgewerbes (Corona! Tönnies u.a.) und den kürzlichen Tierhaltungsskandalen in der Region (Grönenbach!) verändert sich die Ernährungskultur der Menschen. Auch unsere Stadt ist davon betroffen.

Da wir als Stadt Sachaufwandsträger der Schulen sind und Beteiligungen und Töchter haben, die Lebensmittel verarbeiten bzw. ausgeben (Kantinen in Kitas, Kindergärten, Krankenhaus...), würden wir gerne wissen, wie hier mit dem Thema vegetarische oder vegane Ernährung, bzw. Bio- und regionalen Lebensmitteln umgegangen wird.

Wir würden gerne weiterhin wissen, welche Anforderungen diese an die Zulieferer bezüglich des Tierwohls stellen und welche Kontrollen beim Einkauf vorgenommen werden. Wir würden gerne z.B. vom Klinikverbund/MSA erklärt bekommen, wie viele vegetarische und vegane Essen dort angeboten, bzw. wie diese angenommen werden und welche Konzepte verfolgt werden, was dieses Essen betrifft.

Wir verbleiben mit herzlichen Grüßen. Michael Hofer. FJ Natterer-Babych.

"Die Welt hat genug
für jedermanns
Bedürfnisse,
aber nicht für
jedermanns Gier."

Mahatma Gandhi

